

Zeitschrift: Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen
Band: - (1967)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

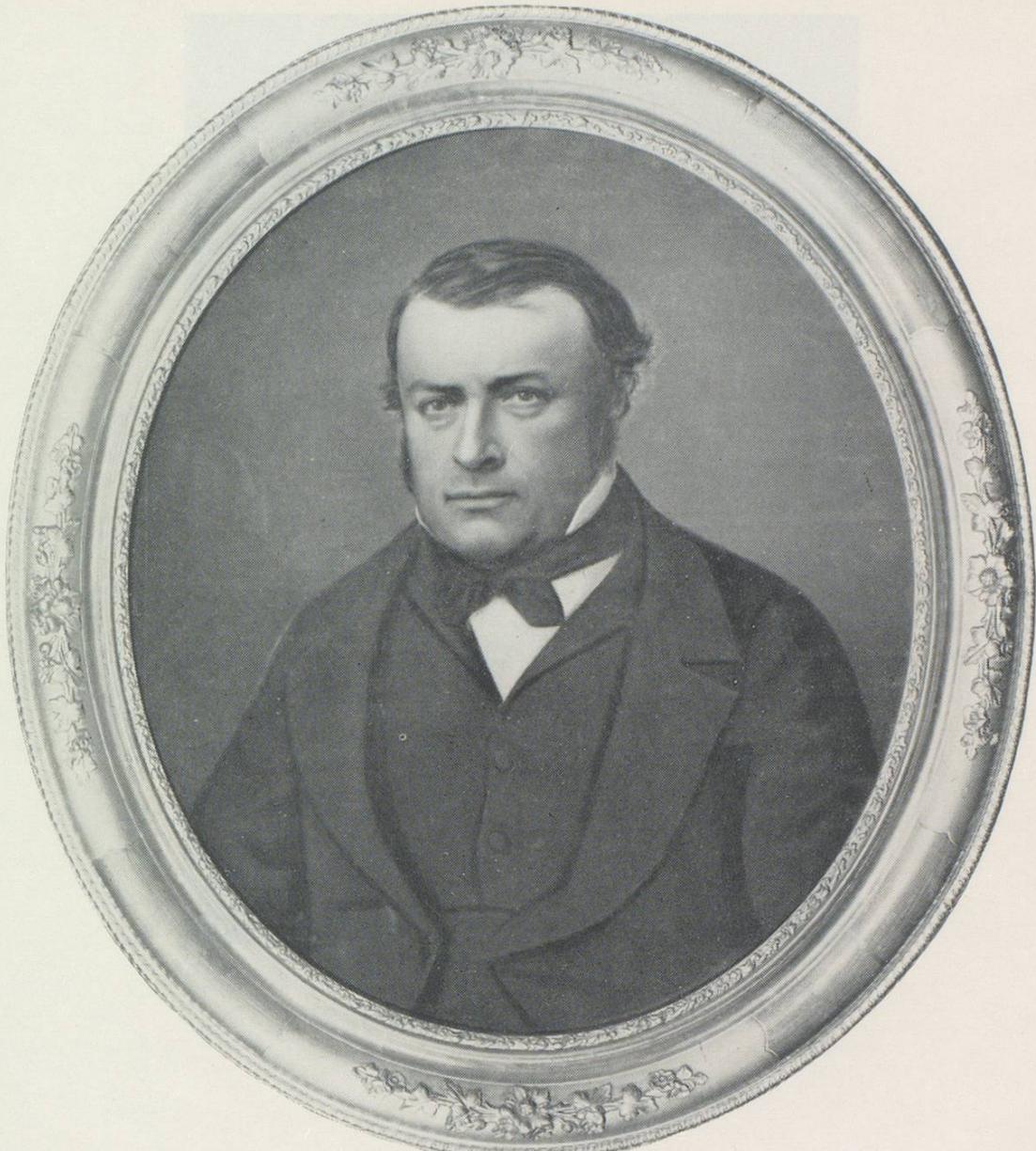
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



JOH. CASPAR GLINZ

Metzger und Wirt zum «Sternen» an der Multergasse, veräußerte «Haus samt Hofstatt» am 2. März 1854 für 42 424 Franken 24 Rappen an den Konditor Achilles Heitz aus Basel. Dieser eröffnete alsdann eine Konditorei, die unter den Nachfolgern Appel, Fritz Kuhn und dem jetzigen Inhaber zu einer der bekanntesten Confiserien unserer Stadt ausgebaut wurde.

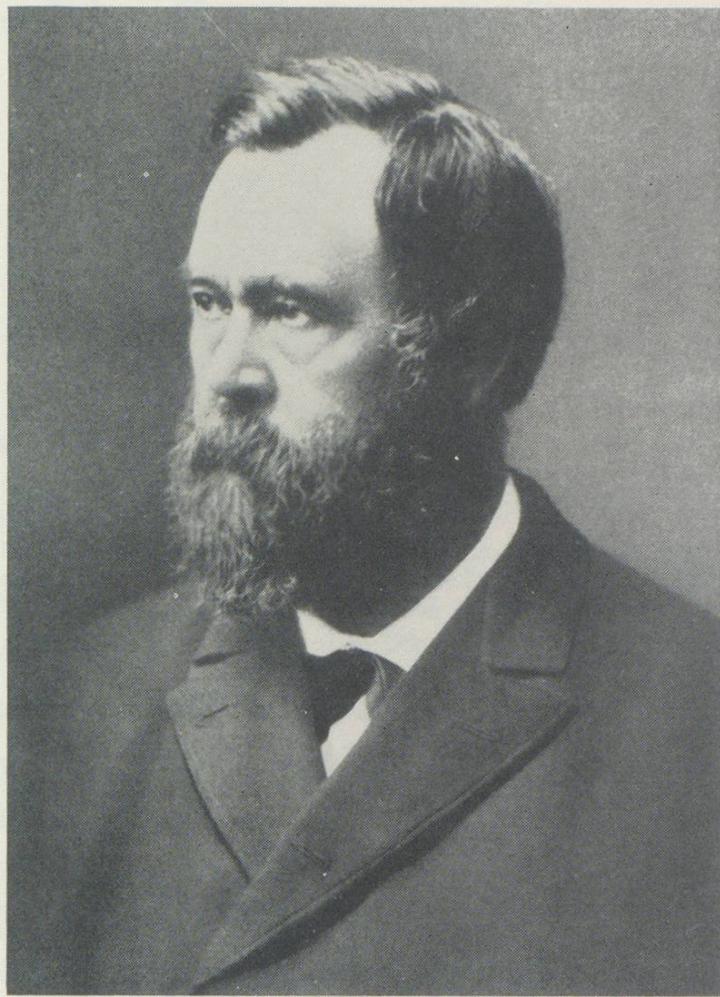
Hermann Roggwil
Confiserie-Café-Conditorei Multergasse 17 St.Gallen



Ulrich Rietmann

als Metzger «Süberli» stadtbekannt, hat im Jahre 1838 mit der Gründung seines Wurstereibetriebs an der Engelgasse den Grundstein gelegt zum Ansehen und Erfolg der Firma Rietmann als ältestes Charcuterie- und Metzgereigeschäft unserer Stadt.

Metzgerei Rietmann AG Engelgasse 11–15 St.Gallen



JOHN SYZ-LANDIS

hob 1872 mit zehn wagemutigen und weitblickenden Männern in Zürich den «Versicherungsverein» aus der Taufe. 1875 wurde der Versicherungsverein zur «Zürich» umgetauft, die Transportversicherung wurde aufgegeben und man wandte sich der Reiseversicherung und der Arbeiterversicherung zu. Es folgte eine stürmische Entwicklung durch neue Agenturen in der Schweiz, aber auch durch Niederlassungen im Ausland. 1912 nahm die «Zürich» ihre Tätigkeit in den USA auf; heute arbeitet sie als schweizerisches Unternehmen in 22 europäischen und außereuropäischen Ländern.

Seit 1894 ist die «Zürich» durch eine Generalagentur im Kanton St.Gallen und in den Kantonen Appenzell Innerrhoden und Außerrhoden tätig. Der sorgfältige Geschäftsaufbau führte zur organisatorischen Zusammenfassung mit dem Kanton Thurgau unter der Subdirektion Ostschweiz.

«Zürich» Versicherungsgesellschaft Subdirektion Ostschweiz
Marktplatz 4 St.Gallen

Im August des Jahres 1834
sah sich die Regierung des Kantone St. Gallen
veranlaßt, das Kaufmännische Directorium anzu-
fragen, ob es nicht zur Errichtung einer kantonalen
Ersparnisanstalt bereit wäre, nachdem eine private
Ersparniskasse mit der Liquidation bedroht
worden war.

Sie Incorporirten ertheilten am 29. Dezember
1834 die allgemeine Vollmacht zur Gründung,
und auf Jacobi 1835 konnte die «Zinestragende Er-
sparnisanstalt des Kaufmännischen Directoriums
der Stadt St. Gallen für die Bewohner des
Kantone St. Gallen » eröffnet werden.

Sie Anstalt erfreute sich von ihrer Entstehung
an einer allgemeinen Zutrauen, und die ihr anver-
trauten Kapitalien mehrten sich rasch.

Bank
des Kaufmännischen Directoriums SG
Gallusstraße 16 St. Gallen